



## EINLADUNG

### "Ungarn in der Erfahrung von DDR-Bürgern – Erinnerungen im Gespräch"

Für viele Bürger der DDR war Ungarn ein besonderes Land, das nicht nur wunderbare Urlaubswochen am Balaton ermöglichte, sondern ein Gefühl größerer Freiheit, neue Begegnungen und sogar gesamtdeutsche Treffen. Solche ganz persönlichen Erinnerungen sind bei vielen früheren DDR-Bürgern bis heute lebendig – und wir möchten Sie einladen, sie miteinander zu teilen!

Gemeinsam mit dem Kulturinstitut Ungarns, dem Collegium Hungaricum Berlin, freuen wir uns auf einen bestimmt sehr interessanten Gesprächsabend, der durch die Nähe zum ungarischen Nationalfeiertag am 23. Oktober, der an den Beginn des Volksaufstandes 1956 erinnert, zusätzliche Aktualität erfährt.

Was war anders in Ungarn als in der DDR? Mit welchen Problemen war ein Ungarn-Aufenthalt verbunden und wie konnte man sie bewältigen? Wie war der Kontakt mit den Ungarn? Was ist Ihnen besonders in Erinnerung geblieben? Diese und andere Fragen möchten wir gerne mit Ihnen diskutieren!

Wir laden Sie deshalb gemeinsam mit dem CHB sehr herzlich ein für

**Dienstag, 25. Oktober 2022, 18.30 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr),  
ins Collegium Hungaricum Berlin  
Dorotheenstraße 12, 10117 Berlin**

Begrüßung und Moderation:

**Dr. Márta Nagy**, Leiterin des Collegium Hungaricum Berlin

**Dr. Gerhard Papke**, Präsident der Deutsch-Ungarischen Gesellschaft

Ihre Gesprächspartner, mit prägenden biographischen Erfahrungen als junge DDR-Bürger in Ungarn, sind u.a.:

**Ralf Schuler**, Journalist,

**Frank Olitzscher**, Unternehmer,

Lassen Sie uns bitte bis zum 20. Oktober unter [kontakt@dug-dach.de](mailto:kontakt@dug-dach.de) wissen, ob wir uns auf Ihre Teilnahme freuen dürfen. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Daher ist eine vorherige Anmeldung zwingend erforderlich!